

KOSMETISCHE MEDIZIN

1.15

ORGANSCHAFTEN: Arbeitsgemeinschaft Kosmetik und Dermatologische Institute e.V.
Austrian Academy of Cosmetic Surgery & Aesthetic Medicine
Cosmetic Dermatology Society of India
Deutsche Gesellschaft für Ästhetische Botulinumtoxin-Therapie e.V.
Deutsche Gesellschaft Augmentation und Faltentherapie e.V.
Network-Globalhealth
Österreichische Gesellschaft für Kosmetische Dermatologie und Altersforschung
Vereinigung für ästhetische Dermatologie und Lasermedizin e.V.

RADIAL SHOCKWAVE THERAPY AFTER CRYOLIPOLYSIS™ IN CELLULITE AND LYMPHEDEMA – A FIELD REPORT

Radiale Stoßwellentherapie nach Cryolipolyse™, bei Cellulite und Lymphödemen – ein Erfahrungsbericht

MATTHIAS SANDHOFER

SCHLÜSSELWÖRTER: Cellulite, Cryolipolyse, Lymphödem, Radiale Stoßwellentherapie

KEYWORDS: Cellulite, cryolipolysis, lymphedema, radial shockwave therapy

ZUSAMMENFASSUNG

Kombiniert man die Cryolipolyse™ mit der ZWavePro-Behandlung, werden die Fettreduktion sowie die Hautstraffung verbessert. Auch die Anwendung bei Cellulite liefert überzeugende Ergebnisse, verbunden mit einer hohen Patientenakzeptanz – die Therapie ist angenehm und die Haut fühlt sich glatter und geschmeidiger an. Bei der Entstauung beim dekompensierten Lipödem kann durch die ZWavePro-Behandlung die Beschwerdefreiheit im Gegensatz zur manuellen und apparativen Lymphdrainage entscheidend verlängert werden. Insgesamt ist die ZWavePro-Behandlung ideal zur Entstauung und Oberflächenprofilierung der dermalen und subkutanen Zone geeignet. Dafür sprechen auch unsere derzeit noch unpublizierten Ergebnisse bezüglich der Stammzellen im dermalen und subkutanen Fettgewebe.

SUMMARY

When one combines the cryolipolysis with the ZWavePro treatment, fat reduction as well as skin tightening is improved. Also the treatment of cellulite delivers convincing results coupled with a high patient acceptability – the therapy is pleasant and the skin feels smooth and even. With the decongestion of a decompensated lymphedema, the time of being free of symptoms, can be decisively prolonged compared to manual and mechanical lymph drainage. Altogether the ZWavePro-treatment is ideal for decongestion and surface profiling of the dermal subcutane zone. This evidence is also backed by our not yet published results regarding stem cells in the dermal and subcutane fatty tissue.

EINLEITUNG

Radiale Stoßwellen sind Schallwellen hoher Energie, die pneumatisch außerhalb des Körpers erzeugt werden. Sie werden über die Hautoberfläche in das menschliche Gewebe eingekoppelt und breiten sich dort radial (kugelförmig) aus. Durch diese radiale Ausbreitung wird die Behandlung als besonders schonend empfunden. Nach der Behandlung reagiert das Gewebe auf die Stoßwelle mit einer erhöhten Stoffwechselaktivität. Als Folge wird die Epidermis gestrafft. Ebenso regen die akustischen Wellen die Durchblutung, die Neovaskularisation sowie die Produktion von Kollagen an. Der verbesserte Stoffwechsel und die Durchblutung beschleunigen den Abtransport von Lymphe.

KOMBINATION MIT CRYOLIPOLYSE™

Studien haben gezeigt, dass eine Stoßwellenbehandlung unmittelbar nach Cryolipolyse™ die Behandlungserfolge hinsichtlich der Fettreduktion annähernd verdoppeln kann. Neben der Verbesserung der Fettreduktion kann auch eine verbesserte Hautstraffung erwartet werden. In unserer Praxis verwenden wir die Stoßwellentherapie zur Resorption der geschädigten Fettzellen; sehr häufig kombinieren wir die Anwendung mit Radiofrequenz zur zusätzlichen Straffung.



Abb. 1: Seit eineinhalb Jahren befindet sich das Stoßwellentherapiesystem ZWavePro der Fa. Zimmer MedizinSysteme GmbH, Neu-Ulm in routinemäßiger Anwendung in unserer Gemeinschaftspraxis.

CELLULITE

Bei Personen mit Cellulite kommt es aufgrund einer Schwäche der Bindegewebsfasern zu einem Vorfall von Septen des Unterhautfettgewebes hauptsächlich in den Bereichen Oberschenkel, Oberarme, Hüften, Gesäß und Bauch. Dadurch wird eine Dellenbildung der Hautoberfläche verursacht. Dies kommt fast ausschließlich bei Frauen vor, da Männer eine andere Bindegewebsvernetzung im Fettgewebe aufweisen. Cellulite kann bei Übergewicht und/oder schwachem Bindegewebe schon bei jungen Erwachsenen auftreten, mit fortschreitendem Alter findet man diese Veränderungen bei 80 bis 90 Prozent aller Frauen in unterschiedlichem Ausmaß. Wir kombinieren die Cellulitebehandlung mittels Stoßwellen mit Radiofrequenz und zusätzlichen Muskelübungen, vor allem der glutealen- und Oberschenkelregion.

LYMPHÖDEME

Als sehr effektiv hat sich die Stoßwellentherapie zur Entstauung beim dekompensierten Lipödem bewährt. Die Beschwerdefreiheit konnte im Gegensatz zur manuellen und apparativen Lymphdrainage auf 3–7 Tage ausgeweitet werden. Lymphologisch behandelten wir u. a. primäre Lymphödeme, wobei hier auch bei ein- bis zweiwöchiger Anwendung eine komplette Beschwerdefreiheit und deutliche Umfangreduktion erzielt werden konnte. Sekundäre vorübergehende Lymphödeme nach Varizenoperationen aber auch lokale lymphatische Indurationen nach Miniphlebektomie sprachen akkurat auf die ZWavePro-Behandlung an.

Korrespondenzadresse:

Dr. med. Matthias Sandhofer
Starhembergstr. 12/3
A-4020 Linz
dr.matthias@sandhofer.at

Literatur

1. Stieger M, Schmid JP, Bajrami S, Hunziker T (2013) Extrakorporale Stoßwellentherapie eines komplizierten chronischen Ulcus cruris venosum. *Hautarzt* 64: 443-446.
2. Kuhn C, Angehrn F, Sonnabend O, Voss A (2008) Impact of extracorporeal shock waves on the human skin with cellulite: A case study of an unique instance. *Clin Interv Aging* 3: 201-210.
3. Sandhofer M, Sandhofer M, Sandhofer-Novak, R, Schauer P (2013): Kryolipolyse in der dermatologischen Praxis. *Kosmet Med* 34: 13: 100-109.

IMPRESSUM

Verlag

gmc – Gesundheitsmedien und Congress GmbH
Brandenburgische Straße 46, D-10707 Berlin, info@gmc-medien.de
www.kosmetischemedizin-online.de, www.gmc-medien.de

Abonnements und Vertrieb

Telefon: +49 30 886749-10, Fax: +49 30 886749-99

© gmc



Abb. 2a + b: Cryolipolyse™ der Bauchregion, in Kombination mit Radiofrequenz (VelaShape™) und der ZWavePro vor der Behandlung (a) und nach 4 Wochen (b).



Abb. 3a + b: Kombinierte Cellulitebehandlung der Hüft- und Gesäßregion mit Radiofrequenz (VelaShape™) und der ZWavePro nach einer 10-er Block (10 Wochen).



Abb. 4a + b: Sekundäres Lymphödem am Vorfuß rechts nach Varizen OP vor und nach 10 Behandlungen (1–2 x wöchentlich).

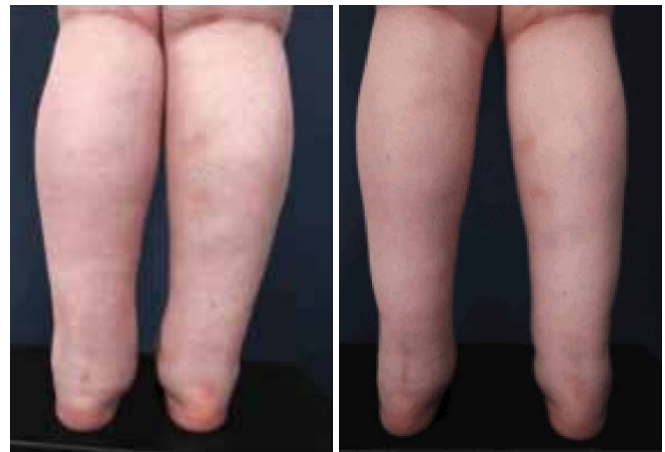


Abb. 5a + b: Primäres schmerzhaftes Lymphödem – nach der Behandlung völlige Beschwerdefreiheit und deutliche Umfangreduktion vor und nach 10 Behandlungen (1–2 x wöchentlich).